



Leseprobe

Unsere Fachinhalte bieten Ihnen praxisnahe Lösungen, wertvolle Tipps und direkt anwendbares Wissen für Ihre täglichen Herausforderungen.

- ✓ **Praxisnah und sofort umsetzbar:** Entwickelt für Fach- und Führungskräfte, die schnelle und effektive Lösungen benötigen.
- ✓ **Fachwissen aus erster Hand:** Inhalte von erfahrenen Expertinnen und Experten aus der Berufspraxis, die genau wissen, worauf es ankommt.
- ✓ **Immer aktuell und verlässlich:** Basierend auf über 30 Jahren Erfahrung und ständigem Austausch mit der Praxis.

Blättern Sie jetzt durch die Leseprobe und überzeugen Sie sich selbst von der Qualität und dem Mehrwert unseres Angebots!

1.1 Autorenverzeichnis

Jan C. Behmann

Jan C. Behmann, Jahrgang 1985, ist Gründer und Vorsitzender der Geschäftsführung der Behmann GmbH, die unter der Marke „medicteach – The Emergency Manager.“ (www.medicteach.de) weltweit Dienstleistungen in den Bereichen Medizinisches Notfallmanagement, Arbeitssicherheit, Arbeitsmedizin und Brandschutz anbietet. Herr Behmann war vor Gründung seines Unternehmens Lehrrettungsassistent in Rettungs- und Notarztfahrzeugen, u. a. am Frankfurter Flughafen. Des Weiteren ist Herr Behmann als Vortragsredner und Honorar Dozent aktiv und ist Autor von mehreren Büchern und Fachartikeln.

Dipl.-Ing. Jürgen Bialek

Dipl.-Ing. Jürgen Bialek war nach seinem Maschinenbaustudium 14 Jahre in der mittelständisch geprägten, international agierenden Stahlbau- und Maschinenbauindustrie zunächst als Projektleiter, später als Leiter Projektmanagement und Vertrieb sowie als Niederlassungsleiter tätig. Seit 2007 selbstständig, beschäftigt er sich als Beratender Ingenieur und Sachverständiger mit den Arbeitsgebieten Sicherheitstechnologie, Product Compliance und Technische Dokumentation vorrangig im Maschinen- und Anlagenbau. Tätigkeiten auf den Gebieten der Qualitätssicherung und des Technischen Managements in diesen Branchen ergänzen sein Profil. Seit vielen Jahren arbeitet er zudem als Referent zu den Themen EU-Konformität, Risikobeurteilungen und Technische Dokumentation. Jürgen Bialek ist zertifizierter Product Compliance Officer (EN ISO/IEC 17024).

Nico Biedermann

Nico Biedermann studierte Physikalische Technologien mit dem Schwerpunkt Biomedizinische Technik. Im Anschluss absolvierte er Fortbildungen zur Fachkraft für Arbeitssicherheit und ist seit 2012 als Sicherheitsingenieur am Universitätsklinikum und der Universität Heidelberg tätig. Zum Tätigkeitsbereich gehört ebenfalls die sicherheitstechnische Betreuung der Tochtergesellschaften des Klinikums. Im Masterstudium „Nachhaltigkeit in gesamtwirtschaftlichen Kreisläufen“ beschäftigte er sich mit dem Betrieblichen Gesundheitsmanagement und ist dadurch in Arbeitskreisen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) und der Betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) aktiv. Durch die Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten berät er Arbeitgeber und weitere Unternehmen in Fragen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie beim organisatorischen und vorbeugenden Brandschutz. Als Ergonomie-Coach führt er Beratungen durch und ist seit 2017 auch als Autor tätig.

Dražan Bunoza, Dipl. Ing.

Dražan Bunoza ist langjähriger Leiter von Straßen- und Autobahnmeistereien in Rheinland-Pfalz. Er ist Mitglied im Arbeitsausschuss Winterdienst der FGSV sowie Mitglied im Arbeitsausschuss Winterdienstgeräte des DIN. Neben der normgerechten Prüfung von Maschinen widmet er sich der wissenschaftlichen Bearbeitung verschiedener Projekte zur Verbesserung des Winterdienstes. Er ist Autor von Fachbeiträgen in Fachzeitschriften und Handbüchern und verfügt über langjährige Erfahrung als Referent auf dem Gebiet des Winterdienstes.

Maximilian Büttner

Maximilian Büttner ist Rettungsassistent und Fachkraft für Arbeitssicherheit. Er arbeitet seit 29 Jahren im Gesundheitswesen, davon die letzten zehn Jahre als Geschäftsführer in der Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit. Zu seinen Schwerpunkten gehören die Betreuung mittelständischer Unternehmen, Behörden und Körperschaften sowie von Kleinkunden verschiedener Branchen, die Koordination der Weiterbildungsordnung zum Facharzt Arbeitsmedizin und Betriebsmedizin sowie die Qualitätssicherung.

Dipl.-Ing. Jürgen Dabel

Dipl.-Ing. Jürgen Dabel, geboren 1942. Er studierte an der damaligen TH München (heute TU München) Luft- und Raumfahrt. Ab Februar 1971 bis zu seiner Pensionierung im November 2006 war er beim Gewerbeaufsichtsamt München-Land (nun Gewerbeaufsichtsamt München) bei der Regierung von Oberbayern tätig. Neben der Übernahme verschiedenster Aufgaben im Laufe seiner Tätigkeit ist die Betreuung des Münchner Flughafens „Franz Josef Strauß“ seit Ende 1975 besonders hervorzuheben. Zuletzt leitete er das Dezernat 4B „Technischer Verbraucherschutz, Produktsicherheit“.

Dr. Marc von Essen

Als Chemielaborant verfügt Dr. Marc von Essen über knapp 20 Jahre Laborerfahrung. Ursprünglich galt sein Interesse dem industriellen Abwasser, doch bereits während des Studiums folgten bei Tätigkeiten an renommierten Forschungsinstituten bald Untersuchungen von Flüssen und Meeren. Die Promotion über die chemischen Faktoren zur Ausbreitung des Choleraerregers im Indischen Ganges bildete den Brückenschlag zwischen Fluss-, See-, Trink- und Abwasser. Die Beobachtung globaler Stoffkreisläufe mündete zwangsläufig in Schnittstellen zur Kreislaufwirtschaft, wie beispielsweise Projekten zur thermischen Verwertung von Klärschlämmen. Der akademischen Zeit folgte die Ausbildung zum Qualitätsmanagement-Auditor sowie eine Führungsposition in einer großen deutschen Laborgruppe sowie internationales Engagement im Bereich Wasser- und Umweltanalytik. Teilweise hochabfallrelevante Schadstoffe, wie Pflanzenschutzmittel, Arzneimittelrückstände, Dioxine und PCBs, kristallisierten sich dabei als Schwerpunkte heraus. Zahlreiche Vorträge, Seminare und Kooperationen in Deutschland, Europa, Indien, China und Kanada mündeten im Frühjahr 2018 in einer eigenen Vorlesungsreihe zu persistenten organischen Verunreinigungen an der Universität Danzig, Polen. Die Kombination aus Umweltanalytik und wissenschaftlichen Arbeiten mündete im aktuellen Schwerpunktthema Lebensmittelanalytik, die Herr Dr. von Essen bei einer der größten, international renommierten Laborgruppen betreut.

Holger Felske

Holger Felske absolvierte ein ingenieurtechnisches Studium in der Fachrichtung Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik, welches er weiterführte und mit dem Diplom-Ingenieur (FH) für Versorgungstechnik abschloss. Weiterhin beendete er die mehrjährige Laufbahnausbildung zum Arbeitsschutzinspektor. Er ist bestellte Fachkraft für Arbeitssicherheit und ausgebildeter Brandschutzbeauftragter. Seinen Master of Engineering legte er in den Fachgebieten baulicher Brandschutz und Sicherheitstechnik ab. Als Planer projektierte Holger Felske überwiegend Raumluftechnische Anlagen. Später arbeitete er mit dem gleichen Schwerpunkt als Fachbauleiter in der Ausführung. Nach mehreren praktischen Jahren ging er in die Arbeitsschutzverwaltung. Dort war er in der Vollzugsbehörde tätig, bis er nach einigen Jahren ins Ministerium wechselte. Sein Tätigkeitsfeld umfasst den technischen Arbeitsschutz, speziell das Arbeitsschutz-, Arbeitsstätten- und Baustellenrecht. Er ist Mitglied im Ausschuss für Arbeitsstätten (ASTA), in Projektgruppen des ASTA sowie in weiteren Gremien.

Michael Hagel

Studium der Chemie an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg und Promotion am Lehrstuhl für Anorganische Chemie (1999). Während der Promotion Strahlenschutzbeauftragter am Institut für Anorganische Chemie. Nach der Promotion Zusatzausbildung im Bereich Marketing, Vertrieb und Projektmanagement. Danach von 2001 bis 2006 Stellvertretender Vertriebsleiter bei einem europaweit tätigen Chemiegroßhändler und Chemikalienhersteller. 2006 Übernahme, Leitung und Ausbau der Abteilung für Arbeitssicherheit und Umwelt-

schutz im selben Unternehmen. Darüber hinaus ab 2010 auch Gefahrgutbeauftragter, Abfallbeauftragter und Sicherheitsbeauftragter.

Seit mehreren Jahren Mitglied im Arbeitskreis „Gefahrstoffe“ und im Arbeitskreis „Chemikalienpolitik“ des Verbands Chemiehandel.

Dr. Carmen Hergenröder

Neben ihrer Tätigkeit als selbstständige Rechtsanwältin arbeitet Frau Dr. Hergenröder u. a. als Herausgeberin und Autorin juristischer und Praktikerliteratur (z. B. „Das neue Berufsbildungsrecht“ des FORUM VERLAGS HERKERT). Zudem führt sie seit Jahren v. a. Seminare zum Arbeits- und Berufsbildungsrecht sowie Betriebsverfassungsrecht durch.

Jörg Holzhäuser

Jörg Holzhäuser ist Diplom-Verwaltungsbetriebswirt und arbeitet im Verkehrsministerium von Rheinland-Pfalz. Er vertritt das Land im Bund-Länder-Fachausschuss für den Transport gefährlicher Güter. Außerdem ist er Referent, Autor und aktives Mitglied in verschiedenen Zeitschriften, Tagungen und Genossenschaften mit dem Themenschwerpunkt Gefahrgut.

Birgit Jäger

Birgit Jäger ist Heilpraktikerin. Sie beschränkt sich auf das Gebiet der Psychotherapie und arbeitet seit 25 Jahren im Gesundheitswesen. Zusätzlich betreut sie schwerpunktmäßig die Gebiete „Psychologische Erste Hilfe“ und „Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen“ am Arbeitsplatz.

Willfried Kliem-Kuster

Willfried Kliem-Kuster, geboren 1956 in Mössingen. 1975–1978 Ausbildung zum chemisch-technischen Assistenten in Stuttgart. 1977–1986 Chemische Fabrik Tübingen. Seit 1987 am Universitätsklinikum Tübingen, hier Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit. 1987 Fortbildung zum Gewässerschutzbeauftragten. 1997 Ausbildung zum Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator am Bau.

Dipl.-Ing. Thomas Koester

Dipl.-Ing. Thomas Koester ist Direktor des globalen Competence Center für Maschinen beim TÜV Rheinland. Sein Studium der Elektrotechnik absolvierte er an der Technischen Hochschule Berlin. Er arbeitete von 1996 bis 2005 als Sachverständiger für elektrische Sicherheit im Labor des TÜV Rheinland Japan. Seit 2005 ist er in Deutschland im Bereich Maschinensicherheit für Europa, Nordamerika und auch global tätig. Des Weiteren ist Herr Koester Mitglied in deutschen und europäischen Gremien für Maschinensicherheit und Berater im VdTÜV zur neuen Maschinenrichtlinie.

Dr. Friedhelm Kring

Dr. Friedhelm Kring ist freier Fachjournalist und seit 1997 im eigenen Redaktionsbüro selbstständig. Nach einigen Jahren als Info-Broker, Lektor und Online-Redakteur hat er sich auf das Recherchieren und Verfassen von Fachtexten konzentriert. Sein thematischer Schwerpunkt liegt im betrieblichen Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz. Dabei geht es ihm nicht allein um das Vermitteln von Fakten und Rechtsvorgaben. Als Naturwissenschaftler (Dipl.-Biologe) interessiert er sich

auch für Hirnforschung, Risikowahrnehmung und Lernpsychologie und wie Fach- und Führungskräfte deren Ergebnisse nutzen können, um betriebliche Sicherheitsthemen nachhaltig und motivierend zu kommunizieren. In diesem Themenfeld arbeitet Herr Kring als freier Autor, Gutachter, Produktentwickler und Referent für Fachmagazine, Buchverlage und andere Unternehmen.

Christine Lendt

Christine Lendt, freie Journalistin und Autorin aus Hamburg, schreibt seit 1997 für Print- und Onlinemedien. Ein großer Schwerpunkt ist dabei der Bereich Ausbildung/Beruf/Arbeitsschutz mit zahlreichen, bereits erschienenen Fachartikeln, Handlungshilfen und weiteren Publikationen. Für praxisnahen Hintergrund sorgen dabei regelmäßige Interviews und Austausch mit Geschäftsführern, Vorgesetzten, Sicherheitsfachkräften und anderen Akteuren von Unternehmen aller Größen.

Dipl.-Verw.-Wirt (FH) Sven Lundershausen, M.BC., M.A.

Sven Lundershausen, geboren 1968, FS-Studium der Arbeitshygiene, Studium Verwaltungswissenschaften, Masterstudium der Betriebswirtschaft sowie sozialwissenschaftliches Masterstudium mit dem Schwerpunkt Personalentwicklung. Bis 2007 u. a. Personalleiter bei einem bundesweiten Dienstleister (ca. 1.500 Beschäftigte) mit umfangreichen beruflichen Erfahrungen, u. a. zur Ausgestaltung von Arbeitgeberpflichten. Seither freiberuflicher Berater, Trainer und zertifizierter Systemischer Business Coach, Inhaber der Management-Beratung Lundershausen Consulting (www.lundershausen-consulting.de) mit den Schwerpunkten Strategische Unternehmensführung, Führung und Zusammenarbeit,

Organisations-, Personal-, Team- und Persönlichkeitsentwicklung.

RA Jerome Nimmegern

Jerome Nimmegern studierte Rechtswissenschaften an der Universität in Trier und befasste sich dort auf dem Schwerpunktgebiet „Unternehmensrecht“ mit wirtschafts- und haftungsrechtlichen Fragestellungen. Er arbeitet als Rechtsanwalt in der Kanzlei Friedrich Graf von Westphalen & Partner mbB in Köln. Seine Beratungsschwerpunkte sind das (Produkt-)Haftungs- und Versicherungsrecht einschließlich der damit zusammenhängenden Fragen der Produkt- und Arbeitssicherheit. Er veröffentlicht als Autor auch zu Haftungsfragen des Arbeitsschutzrechts und der Betriebssicherheitsverordnung.

Dipl.-Ing. (FH) Burkhard Norbey

Dipl.-Ing. Burkhard Norbey, geboren 1955. Fachingenieur für Instandhaltung und Fachingenieur für Arbeitsschutz. Studium in den Fachrichtungen „Technologie der Elektrotechnik“, „Instandhaltung“ und „Arbeitsschutz“ an mehreren Hochschulen/Universitäten. Mehrere leitende Funktionen in der freien Wirtschaft, z. B. im Bereich „Instandhaltung“ bzw. „Arbeitsschutz“. Seit 1990 Technischer Aufsichtsbeamter der BG ETEM, mit umfangreichen Referenten- und Autorentätigkeiten in den Fachrichtungen „Innerbetrieblicher Transport“ und „Ladungssicherung“.

Dipl.-Ing. (FH) Sven Ritterbusch

Dipl.-Ing. Sven Ritterbusch ist nach der Berufsausbildung (1986) und den erfolgreichen Studienabschlüssen

zum Ingenieur für industrielle Elektronik (1992), Diplomingenieur (FH) Elektrotechnik (1993) und Sicherheitsingenieur (1994) als beratender Sicherheitsingenieur tätig. Von 1995 bis 2013 war er in einem Ingenieurbüro für Arbeitssicherheit angestellt, um u. a. die Aus-, Fort- und Weiterbildung für Fachkräfte der Arbeitssicherheit maßgeblich mit zu entwickeln. Seit 2013 ist Sven Ritterbusch als geschäftsführender Gesellschafter der GAB Ingenieure GmbH tätig und berät Unternehmen im Bereich Arbeitsschutz und Brandschutz.

Dipl.-Ing. Heiko Rokoschoski

Dipl.-Ing. Heiko Rokoschoski, geboren 1972, hat an der Universität Wuppertal Sicherheitstechnik studiert. Nach dem Studium war er zunächst als Fachkraft für Arbeitssicherheit bei einem Reifenhersteller im Saarland tätig. Seit 2001 ist er bei der saarländischen Landesverwaltung auf ministerieller Ebene beschäftigt. Zunächst war er im Bereich des Immissionsschutzes u. a. als Referent für die Anlagensicherheit eingesetzt. Danach wechselte er im Ministerium zur obersten Arbeitsschutzverwaltung und ist auch der Referent für das Arbeitsstättenrecht. Weiter ist er Beamter des höheren technischen Verwaltungsdienstes mit der Ausrichtung Gewerbeaufsicht. Nebenamtlich ist er als Führungskraft in der Freiwilligen Feuerwehr engagiert.

Dipl.-Ing. Rainer Rottmann

Dipl.-Ing. Rainer Rottmann, Jahrgang 1968. Studium an der Fachhochschule Dortmund mit dem Abschluss als Diplomingenieur der Fachrichtung Elektrische Energietechnik. Nach dem Studium als freiberuflicher Dozent und als Ingenieur tätig. 2002 bis 2005 Ausbildung zur Aufsichtsperson beim Rheinischen Gemeindeunfallver-

sicherungsverband in Düsseldorf. Seit 2005 Aufsichtsperson mit dem Schwerpunkt Veranstaltungsstätten. Themenverantwortlicher für den Bereich Elektrotechnik in der Regionaldirektion Düsseldorf, der aus der Fusion mit den weiteren Unfallversicherungsträgern der öffentlichen Hand hervorgegangenen Unfallkasse Nordrhein-Westfalen. Glücklich verheiratet und stolzer Vater zweier Kinder.

Ernst Schneider

Ernst Schneider ist Jurist, Informationswissenschaftler und Experte für technisches Recht. Er gründete 2009 ein Redaktionsbüro und veröffentlichte mit seinen Mitarbeitern seither eine Vielzahl von Fachbüchern, Zeitschriften und elektronischen Informationsdiensten. Ernst Schneider ist seit vielen Jahren Mitglied mehrerer Arbeitskreise im DIN e. V.

Holger Schumacher

Holger Schumacher ist ehemaliger Stuntman und heute als Risiko-Coach und Speaker tätig. Als Business-Stuntman hat er ein eigenes Trainings- und Coaching-Konzept entwickelt. Dabei liegt einer der Schwerpunkte auf dem Themenbereich „Brandschutz“, da er selber vor zehn Jahren einen schweren Brandunfall bei Dreharbeiten erlitten hat. Bei seiner Arbeit nutzt er sehr häufig Gamification-Elemente, um das Thema Stunt erlebbar und nutzbar zu machen und so seine Teilnehmer für das Thema Brandschutz zu sensibilisieren.

Dipl.-Ing. Nikolaus Theis

Dipl.-Ing. Nikolaus Theis studierte an der Ingenieurschule im Fachbereich Kraft- und Antriebsmaschinen.

Im Anschluss Diplomabschluss an der Ruhruniversität Bochum im Fachbereich Werkstoffwissenschaften. Danach arbeitete er sechs Jahre lang als Härtereileiter und Schmiedeleiter, ferner war er Leiter des Qualitätswesens einer Gießerei. Seit 1990 arbeitet er im Umfeld des Arbeitsschutzes. Seit 2007 ist er Auditor für ISO-9001- und OHSAS-18001-Systeme. Zudem publizierte Nikolaus Theis im Bereich Arbeitsschutz und referiert zu den Themen Verantwortung von Führungskräften, Betriebssicherheitsverantwortung, Gefährdungsbeurteilung nach Arbeitsschutzgesetz und Kommunikationstechnik.

Dipl.-Ing. Joachim Thiel

Dipl.-Ing. Joachim Thiel arbeitet seit über 25 Jahren bei der Berufsgenossenschaft als Technischer Aufsichtsbeamter im Großraum München. Er ist als Dozent in den Bildungsstätten der BG ETEM und in Arbeitskreisen der BG tätig. Darüber hinaus ist er seit 2011 Referent bei der Jahrestagung Lagersicherheit des FORUM Verlags.

Dipl.-Ing. Andreas Voigt

Andreas Voigt ist Diplom-Ingenieur für Landeskultur und Umweltschutz und hat mehrere Jahre als Bauleiter im Tiefbau, Erdbau und Wasserbau gearbeitet. Dann wechselte er in die Berliner Arbeitsschutzverwaltung, absolvierte die Laufbahnausbildung zum Arbeitsschutzbeamten und ist auf ministerieller Ebene als Referent u. a. für Grundsatzangelegenheiten des Arbeitsschutzes, das Arbeitsstättenrecht, die Baustellensicherheit, das Sprengstoffrecht usw. tätig. Er ist seit mehreren Jahren aktiv als stellv. Mitglied des Ausschusses für Arbeitsstätten (ASTA), Leiter der Projektgruppe „Barrie-

refreie Gestaltung von Arbeitsstätten“, Mitglied in weiteren Projektgruppen des ASTA und anderer Gremien.

Dr. Gerhard Wiebe

geb. am 20.05.1988 in Kaskelen/Kasachstan

Ausbildung und Werdegang

Von 2008 bis 2012 Studium der Rechtswissenschaft an der Universität Bielefeld. Anschließend wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Umweltrecht (Prof. Dr. Michael Kotulla, M.A.) sowie am Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht, insbesondere Wirtschaftsstrafrecht (Prof. Dr. Andreas Ransiek, LL.M.) der juristischen Fakultät der Universität Bielefeld. Von 2016 bis 2018 Referendariat am Landgericht Bielefeld mit Stationen u. a. beim Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz sowie bei einer internationalen Wirtschaftskanzlei in Sydney. Ab 2016 regelmäßige Veröffentlichungen zu produktrechtlichen Themen. 2017 Promotion zum Dr. iur. mit einem produktrechtlichen Thema; ausgezeichnet mit dem Nachwuchsförderpreis Verbraucherforschung 2017 des KVF NRW.

Von 2018 bis 2021 Rechtsanwalt in einer Big Four-Rechtsanwalts-gesellschaft in den Bereichen des Öffentlichen Wirtschaftsrechts sowie des Produktrechts. Ab 2021 Rechtsanwalt bei der Produktkanzlei mit Tätigkeitsschwerpunkt auf den Gebieten des Produktsicherheits-, Produkthaftungs- und technischen Arbeitsschutzrechts.

Pia Wimmer (geb. Winterholler)

Pia Wimmer studierte zunächst Europäische Kulturgeschichte an der Universität Augsburg und absolvierte anschließend eine Weiterbildung zur Fachjournalistin. Als freiberufliche Journalistin beschäftigt sie sich mit sämtlichen Themen rund um Umwelt- und Klimaschutz, mit Nachhaltigkeitsstrategien und Ressourcenmanagement. Aber auch neue Themengebiete sind für sie stets eine willkommene Herausforderung.

Bestelloptionen



Unterweisung direkt

Sie haben Fragen zum Produkt oder benötigen Unterstützung bei der Bestellung? Unser Kundenservice ist für Sie da:

☎ 08233 / 381-123 (Mo - Do 7:30 - 17:00 Uhr, Fr 7:30 - 15:00 Uhr)

✉ service@forum-verlag.com

Oder bestellen Sie bequem über unseren Online-Shop:

[Jetzt bestellen](#)